



KONTAKTE

AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

AM ANFANG
WAR DAS WORT



LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

NOCH 95 WOCHEN!

**95 GEDANKEN-
BILDER**

MACHEN SIE MIT!

**AB 17. JANUAR IN IHRER
KIRCHE!**

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns und wir sahen seine Herrlichkeit“ - so beschreibt der Evangelist Johannes, worauf die Adventszeit vorbereitet und was an Weihnachten dann allenthalben gefeiert wird:

GOTT WIRD EINER VON UNS

Gott bleibt nicht fern, sondern wird einer von uns! Er wird ein Mensch, damit wir nicht in der Gottesferne bleiben! Eine Botschaft, die zu jeder Zeit immer wieder neu gehört wird und neu gesagt werden muss.

Martin Luther hat es für seine Zeit getan. Und er hat damit eine geistige und geistliche Revolution ausgelöst, die bis heute nicht zu Ende ist.

NOCH 95 WOCHEN

Am 17. Januar sind es noch 95 Wochen bis zum 500jährigen Reformationsjubiläum am 31. Oktober 2017.

Genau 500 Jahre zuvor, am 31. Oktober 1517, hat Martin Luther seine 95 Thesen veröffentlicht und am Portal der Schlosskirche zu Wittenberg angeschlagen.

Die erste These sinngemäß: „Christus will, dass das ganze Leben der Gläubigen eine Buße sei!“

Das klingt für heutige Ohren nicht gerade „attraktiv“. Auch Reformation muss und darf heute neu und anders zu Gehör gebracht werden.

Dafür wollen wir ein Experiment wagen! Wir laden Sie ein mitzumachen, mitzudenken und mitzugestalten.

95 GEDANKEN - BILDER

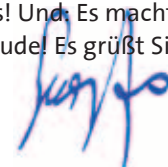
95 Leinwände auf Keilrahmen im Format 30x30 cm und weiteres Material stellt die Kirchengemeinde zur Verfügung. 95mal können, dürfen und sollen Menschen aus unserer Gemeinde ihre Gedanken und Bilder ausdrücken und ausstellen: Was bedeutet mir Reformation heute? Das wünsche ich mir von meiner Kirche! Das braucht Kirche im 21. Jahrhundert! So bleibt christlicher Glaube lebendig! - Dies sind nur einige mögliche Leitfragen! Jede Woche kommt ein neues Bild, ein neuer Gedanke hinzu!

MACHEN SIE MIT

Damit es am 31. Oktober 2017 dann 95 Gedanken-Bilder, 95 bunte Thesen für das Leben als evangelische Christen 500 Jahre nach dem Beginn der Reformation werden, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen: Ab dem 1. Advent liegen in den beiden Kirchen jeweils Listen aus, auf denen Sie sich eintragen können. Sie können natürlich auch im Pfarrbüro anrufen oder sich online unter www.brunnenreuth.de einen Termin und Material sichern.

BUNTES BILD VON KIRCHE

Wenn am Ende ein buntes Bild von Kirche herauskommt, dann durften und dürfen wir gemeinsam einmal mehr erleben, dass Gott lebendig unter uns ist! Ich bin sicher: Gemeinsam schaffen wir das! Und: Es macht auch noch Spaß und Freude! Es grüßt Sie Ihr Pfarrer



George Spanos

ADVENTSKONZERT AM 4. ADVENT

Am 20. Dezember konzertieren die Chöre der Gemeinde Seite 3

WEIHNACHTEN IN IHRER KIRCHE

Seite 3

WER IST DER KRAUTKÖNIG?

Seite 2

NACHGEFRAGT WER IST DER KRAUTKÖNIG? WIR SPRACHEN MIT ANDI SCHEYDA



KONTAKTE: Herr Scheyda, Sie waren dabei, als Pfarrer Spanos beim Krautfest in Unsernherrn zum König gekrönt wurde. Wie ist es dazu gekommen?

ANDREAS SCHEYDA:

Unter dem Motto "Möge der Bessere gewinnen", kann ich nur sagen: Auch ein noch nie dagewesenes Stechen unter den Athleten konnte diesen Triumph nicht verhindern. Der überregionale Ruf von Brunnenreuth in Verbindung mit „Kraut“ ist einfach ein unschlagbarer Heimvorteil. Hier gräbt uns keiner so schnell das Wasser ab...

K.: Wie bereitet man sich auf einen solchen Wettbewerb vor und welche Leistung muss man als König erbringen?

A.S.: Aus gut unterrichteten Kreisen habe ich erfahren, dass jeder Teilnehmer im Vorfeld die Möglichkeit hatte, kurz am Sportgerät zu üben. Anscheinend hat dieses Trainingslager Früchte, bzw. Gemüse getragen. Zur Einsatztaktik kann ich nur sagen, dass hier ungeahnte Kräfte freigesetzt wurden. Zu den detaillierten Vorbereitungen kurz vor dem Start darf ich als „Berater“ leider keine Auskunft geben...

K.: Die Stimmung war sicher enorm! Können Sie uns einige Eindrücke vermitteln?

A.S.: Der eigens angereiste Fanblock war hoch motiviert und war mit Sicherheit der 12. Mann auf dem Platz.

K.: Welche „Botschaft“ neben der reinen Gaudi nehmen denn die Besucher und auch die Mitglieder unserer Kirchengemeinde mit?

A.S.: Wichtig ist doch, dass wir in allen Lebensbereichen wahrgenommen werden. Wir gehören als Nachbargemeinde zum Glück einfach dazu. Ein gutes Miteinander in ungezwungener Umgebung kann da nur förderlich sein. Ich bin mir sicher, dass an diesem Abend noch zahlreiche Gespräche geführt wurden, und das bestimmt nicht nur über Kraut. Unsere Pfarrer sind bei- und neben- uns, und Gott sei Dank nicht nur in schlechten „Zeiten“.

K.: Vielen Dank für das Gespräch! BK

EIN KIND WIRD UNS GEBOREN... DIAKONIN KATHRIN SCHNEPF GEHT ZUM 1. JANUAR 2016 IN MUTTERSCHUTZ

Seit 1. September 2008 ist sie nicht mehr aus dem Gemeindeleben wegzudenken: Diakonin Kathrin Penning, seit Mai dieses Jahres Kathrin Schnepf.

Nach der Hochzeit geht es nun mit der „Komplettfamilie“ sehr schnell. Diakonin Schnepf erwartet im Februar ihr erstes Kind und geht daher zum 1. Januar in Mutterschutz. Auch wenn sie bestimmt auf der Straße und in der Kirche noch sichtbar ist: Als Diakonin wird sie voraussichtlich in unserer Gemeinde nicht mehr tätig sein. Das restliche Team wird etliche Aufgaben schultern. Aber einiges an gewohntem Programm wird auch ausfallen oder nur reduziert stattfinden können! Unter anderem werden voraussichtlich 2016 keine Freizeiten für Jugendliche stattfinden. Die Möglichkeiten für die Durchführung der Kinderfreizeit loten wir zur Zeit aus. GS



LILA PAUSE EIN ABEND FÜR KONFIRMANDENELTERN

Die Konfirmandenzeit ist für die Jugendlichen eine besondere Zeit, ebenso aber auch für die Eltern. Doch was brauchen Konfirmandeneltern? Was kann und soll eine Kirchengemeinde für Konfirmandeneltern bieten? Unter dieser Fragestellung haben wir unsere Konfirmandeneltern befragt. Die erste Antwort auf die Umfrage ist eine „Lila Pause“. Am 15. 12. um 19.00 Uhr laden wir alle Konfirmandeneltern ins Gemeindehaus Spitalhof ein. Ein gemütlicher Abend für Geist und Seele wartet auf Sie. Wir freuen uns auf Sie und gemeinsame Zeit zum Reden. KS

LEBENSWORTE BEGEGNUNGEN MIT DEM BUCH DER BÜCHER

Zwei Reihen starten auch in diesem Winterhalbjahr rund um das Buch der Bücher:

ÖKUM. BIBELABENDE

Mit Aufbruchsgeschichten aus dem Buch Tobit und dem Buch des Propheten Jona (der mit dem Wal) geht die Reihe der ökumenischen Bibelabende in eine neue Runde: Jeweils um 19.00 Uhr am 9.12. im Pfarrheim Herz Jesu (Ingolstadt, Zeppeinstr.) und am 13. Januar im Gemeindehaus in Spitalhof.

ZWISCHEN ZWEIFEL UND VERTRAUEN: 5. BIBLIOLOGREIHE AB 26. JANUAR

Sich in biblische Personen hineinversetzen und erleben: Die sind mir ganz nah! Biblische Geschichten sind aktuell! Darum geht es beim Bibliolog: Auftakt der diesjährigen Reihe ist am 26. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindesaal an der Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen - Werk unter dem Motto „Mach dich auf!“ GS

DASS IHR EINS SEID!

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IN EBENHAUSEN AM 21. JANUAR

Gemeinsam mit unseren katholischen Mitchristen erbitten und erleben wir die Einheit unter Christen in einem besonderen Gottesdienst am Donnerstag, den 21. Januar 2016, um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Martin in Ebenhausen, Kirchplatz 10, an der Münchener Straße. Als Christen sind wir berufen, die großen Taten des Herrn zu verkünden, so unser biblisches Motto. Pfarrer Bestele und Pfarrer Plack freuen sich auf ihr Kommen! PP

LEBENSORTE SPITALHOFER FRIEDHOF AUSGEZEICHNET

„Unser Friedhof – Ort der Würde, Kultur und Natur“. Unter diesem Titel hat der Bayerische Verband der Obst- und Gartenbauvereine e.V. in diesem Jahr einen Wettbewerb veranstaltet. Die evang. – luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth hat sich mit ihrem Friedhof in Spitalhof daran beteiligt. Der Vorsitzende des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine, Herr Anton Rottmair, überreichte Ehrenurkunde und Plakette an Pfarrer George Spanos und Frau Brigitte Krach, die die Teilnahme am Wettbewerb angeregt hatte.

Unser Friedhof wurde u.a. für seinen Bestand an alten Bäumen, Ruhezone und die neue Urnengräberanlage ausgezeichnet.

Wir gratulieren. BK

NACHT DER LICHTER - DER ABENDGOTTESDIENST AM 1. ADVENT HEUER IN DER DREIEINIGKEITSKIRCHE IN EBENHAUSEN - WERK AM 29. NOVEMBER UM 19.00 UHR

Pünktlich zum Beginn der Adventszeit erstrahlt die Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen-Werk in einem Kerzenmeer. Am Sonntag, den 29. November, feiern wir um 19:00 Uhr eine „Nacht der Lichter“ in der dunklen Jahreszeit. Nehmen Sie sich Zeit, um zur Ruhe zu kommen, zu sich zu finden und Kraft zu schöpfen. Kommen Sie zum Beten, Singen und Schweigen vor Gott!

DAS ADVENTSKONZERT AM 4. ADVENT, 20. 12., IN DER MARTINSKIRCHE

Am 4. Advent ist es um 15.00 Uhr wieder so weit: Vier Tage vor Weihnachten können Sie sich mit weihnachtlichen Melodien auf das Fest einstimmen lassen. Rund eine Stunde werden der Posaunenchor Brunnenreuth, die Martin-Singers und Christine Roß als Instrumentalsolistin Ihre Ohren und Herzen erfreuen. Das Repertoire reicht von klassischen Werken aus Deutschland bis zu weihnachtlichen Melodien aus ganz anderen Ecken der Welt. Die Musizierenden freuen sich auf ein schönes Konzert für Sie und mit Ihnen. Eintritt frei - Spenden erbeten. GS

Gemeinsam wollen wir Stille erleben, in einfachen meditativen Taizé-Gesängen die Seele weit werden lassen und in Gebeten Gott nahe kommen. Herzlich eingeladen sind alle, die sich durch den Gesang, die Texte und die meditative Atmosphäre auf eine ganz andere Art von Gottesdienst einlassen möchten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie ein, bei Tee und Gebäck miteinander ins Gespräch zu kommen. EL



Bild: RDP/RdP: R. Adloff

WEIHNACHTEN IN IHRER KIRCHE

Viele Menschen wollen am 24. Dezember die alte Botschaft der Christenheit neu hören: Gott wird Mensch! Er stellt sich auf unsere Seite, damit auch wir menschlich(er) werden. Auch 2015 Jahre nach Christi Geburt - Forscher haben berechnet, dass es eher noch ein paar mehr sind - rührt uns das Geschehen an. Und wir freuen uns, wenn auch Sie sich anrühren lassen und in den Gottesdienst kommen: Familiengottesdienste um 15.00 Uhr und die Vesper um 17.00 Uhr in beiden Kirchen und die Christmette um 23.00 Uhr in der Martinskirche Spitalhof. Besonders in der Martinskirche um 15.00 Uhr und 17.00 Uhr kann es geschehen, dass Sie, wenn Sie knapp kommen, „keinen Platz in der Herberge finden“. Seien Sie dann bitte nicht ungehalten! Es geht Ihnen wie der Heiligen Familie! Und am 25. Dezember ist erfahrungsgemäß wieder Platz für alle! GS

WALDWEIHNACHT AM 19. DEZEMBER MIT DEN VCP-PFADFindERN UND PFR. SPANOS

Am Vorabend des 4. Advent ist um 18.00 Uhr an der Sandrachsbrücke in Spitalhof Treffpunkt zur „Waldweihnacht“. Hier beginnt ein von Fackeln beschieener Weg durch den Zucheringer Wald. Bei Stationen im Wald stehen einerseits das „Friedenslicht aus Bethlehem“, das auch heuer wieder über Wien zu uns gelangt, und Stationen, die ein Pfadfinder mit den Jahren durchläuft, im Mittelpunkt. Die Waldweihnacht endet in einer vom Licht aus Bethlehem beschieenen Martinskirche: Ein Licht, das auch Ihr Leben erfüllen kann! GS

SATT IST NICHT GENUG!



Unter diesem Motto steht auch heuer die Aktion „Brot für die Welt“, dem Hilfswerk der Evang. Kirche für die Ärmsten der Welt. Wie nötig diese Hilfe ist, erfahren wir durch die vielen Menschen, die zu uns kommen, um der Not zu entfliehen. Nähere Informationen in der Broschüre, die wir diesen KONTAKTEN beilegen. Wenn Sie spenden möchten, verwenden Sie die beigelegten Tüten und geben Sie sie im Gottesdienst oder im Pfarramt ab oder überweisen Sie auf unser Spendenkonto IBAN: DE72 721 608 18 000 65 60 628, BIC: GENODEF1INP mit dem Vermerk „Brot für die Welt“. Bis 200,- € gilt Ihr Kontoauszug als Zuwendungsbescheinigung für das Finanzamt. Danke für Ihre Unterstützung für die Ärmsten der Armen. GS

VON MENSCHEN TAUFEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

TRAUUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

GEBURTSTAGE IM DEZEMBER

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

GEBURTSTAGE IM JANU

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Wir veröffentlichen folgende Geburtstage: 70, 75 und alle ab 80. Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

VERANSTALTUNGEN EBENHAUSEN

10.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag
• 12.01., 18.00 Uhr, Trainee f. Konfiteam
• 21.01., 19.30 Uhr, Öffentliche Kirchenvorstandssitzung • 23.01., 9.30 Uhr, Konfifamstag • 26.01., 19.30 Uhr, Bibliologabend

SPITALHOF

01.12., 19.30 Uhr, Öffentliche Kirchenvorstandssitzung • 03.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag • 08.12., 18.00 Uhr, Konfiteam • 11.12., 16:00 Uhr, Konfifreitag • 11.12., 20.00 Uhr, TTM • 15.12., 19.00 Uhr, Konfi-Elternoase • 20.12., 15.00 Uhr, Weihnachtskonzert • 08.01., 19.00 Uhr, MA Neujahrsempfang • 09.01., 9.00 Uhr, Christbaumaktion • 13.01., 19.00 Uhr, Ökum. Bibelabend zus. mit Herz Jesu • 19.01., 18.00 Uhr, Konfiteam • 22.01., 19.00 Uhr, TTM „Perfektes Dinner“ • 23.01., 9.30 Uhr, Konfifamstag • 23.01., 14.00 Uhr, Tag d. off. Tür, KIGA Spitalhof • 27.01., 19.00 Uhr, Frauentreff

regelmäßig treffen sich:

MONTAG:

Mutter- und Kindgruppe „Krabbelkäfer“, 09-11.00 Uhr • Posaunenchorprobe, 20.00 Uhr

DIENSTAG:

Bandprobe „WALLS DOWN“, 18.00 Uhr

MITTWOCH:

Gospelchorprobe der „Martin-Singers“, 19.45 Uhr

DONNERSTAG:

Kinderchorprobe „S-Marties“, 16.30 Uhr

ZULETZT GEMELDET MIT GOTTES SEGEN INS NEUE JAHR

Wenn Sie für das neue Jahr einen persönlichen Segen mitnehmen wollen oder einfach nur das Jahr bewusst mit Gottes Segen beginnen wollen, sind Sie am 01.01. herzlich um 17.00 in die Dreieinigkeitskirche zum Segnungsgottesdienst am Neujahrstag eingeladen.

WOHIN MIT DEM BAUM? CHRISTBAUMAKTION AM 9. JANUAR

Seit Jahren sammelt die Evangelische Jugend in unterschiedlichen Bereichen der Gemeinde nach Heilig Drei König die Christbäume ein. Auch heuer werden sich wieder Jugendliche aus der Gemeinde auf den Weg machen und Bäume gegen eine Spende mitnehmen. Wenn wir in Ihrem Wohngebiet sammeln, werden Sie durch Handzettel in Ihrem Briefkasten rechtzeitig informiert.

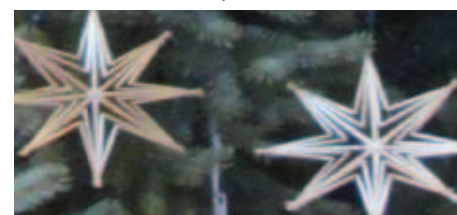
TAG DER OFFENEN TÜR IM EVANG. KINDERGARTEN SPITALHOF

Eltern, die ab September 2016 an einem Platz im Evang. Kindergarten Spitalhof interessiert sind, können die Einrichtung und die Mitarbeiterinnen am Samstag, 23. Januar von 14-17 Uhr kennenlernen und sich umfassend informieren.

GEMEINDEREISE NACH GRIECHENLAND

Vom 1.-10. September geht es wieder auf „große Reise“.

Wenn Sie Interesse an einer Reise zwischen Olympia und Meteora, zwischen Korinth und Philippi mit Ihrer Gemeinde haben, informieren Sie sich doch schon unter www.brunnenreuth.de oder bei Pfr. Spanos. Detaillierte Informationen bei einem Infoabend im März/April.



WIR SIND FÜR SIE DA!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str.1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
Email: pfarramt@brunnenreuth.de
www.brunnenreuth.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Montag, Donnerstag und Freitag
von 9-11 Uhr; Dienstag von 15-17 Uhr

Pfarrer George Spanos

Telefon und Anschrift wie oben
Email: pfarrer@brunnenreuth.de

Pfarrer Peter Plack

Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron
Telefon 08450-9295959
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Vikar (Pfarrverwalter i.V.) Dr. Oliver Heinrich

Email: vikar@brunnenreuth.de

Diakonin Kathrin Schnepf (bis 01.01.16)

Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt
(Gemeindehaus 1. Stock)
Telefon: 08450/9567
Email: diakonin@brunnenreuth.de
Rel.-päd. i.V. Elisabeth Limmer
Email: relpaed@brunnenreuth.de

KIRCHEN & TREFFPUNKTE

Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof •

Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt
Dreieinigkeitskirche und Gemeindesaal
Ebenhausen - Werk • Müllerstr. 8 •
85107 Baar - Ebenhausen

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/271 •
Email: kindergarten@brunnenreuth.de

SPENDENKONTO

Konto 6560628 • VR-Bank Bayern-Mitte e.G.
BLZ 721 608 18
IBAN: DE 72 721 608 18 000 65 60 628 •
BIC: GENODEF1INP

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans - Kuhn - Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Redaktion: Brigitte Krach (BK), Erich Dölling,
George Spanos (GS), Dietmar Tank (TK).
Layout: Rolf Maywald/George Spanos
V. i. S. d. P.: Pfarrer George Spanos
Auflage: 3000 Stk.
Redaktionsschluss: 07.09.2015
Bildnachweis: Seite 3: RDP/RdP: R. Adloff, alle
übrigen privat